

VORTRAG VOR DEN SOMMERFERIEN – HEIZEN MIT EIS

Welch ein Genuss ist im Sommer ein Eis! Und dass das Eis beim Hersteller auch gespeichert werden kann, kann sich auch jeder vorstellen. Aber benutzen zum Heizen? Wie das gehen und zur Effizienz beitragen kann, gibt es in einem Vortrag zum Monatsende zu erfahren.

Warum Eisspeicher?

Die beiden Vortragenden aus Otzberg im Landkreis Darmstadt-Dieburg, Herr Dipl.-Ing. Thomas Schwalbe von der Initiative ENERGIEWENDE OTZBERG und Herr Dipl.-Ing. Frank Maus vom Ingenieurbüro Mauß GmbH werden zunächst einmal die grundsätzlichen Fragen klären. U.a. geht es um die Frage, warum wir CO₂-neutral werden müssen und welche Energieformen wir im Sektor Wärme nutzen können anstelle der bisherigen Öl, Gas und bedingt auch Holz. Dazu zählen tiefe oberflächennahe Geothermie, thermische Grundwassernutzung, Luft und Wärmerückgewinnung aus Prozessabwärme.

Wie hilft uns ein Eisspeicher?

Es klingt nach Magie, funktioniert aber: Aus Eis wird Wärmeenergie. Nicht nur ein bisschen, sondern so viel, dass mit einer Eisspeicherheizung ein ganzes Einfamilienhaus beheizt werden kann. Eine Wärmepumpe entzieht dem Wasser in einer Zisterne im Erdreich so viel Energie, dass es gefriert – wobei zusätzliche Energie frei wird. Die Herren zeigen Ihnen, wie das Heizsystem mit Eisspeicher funktioniert, ob es sich lohnt und was es kostet. Sie garnieren das Ganze mit Beispielen aus der Praxis und es wird genügend Zeit verbleiben, um alle Ihre Fragen rund um diese Technologie zu beantworten.



Bild: Eine Eisspeicherheizung verwandelt Eis in Wärme. Durch die entstandene thermische Energie kann ein ganzes Haus beheizt werden. Foto: viessmann.de

Hintergrundinformationen

Der via Wärmepumpe betriebene Eisspeicher zählt als zukunftsweisende Alternative zu herkömmlichen Heizsystemen. Hier werden keine Stoffe verbrannt, also auch kein klimaschädliches CO₂ produziert. Wie andere Wärmepumpensysteme arbeitet die Eisspeicherheizung nachhaltig. Sie kommt mit halb so viel Energie wie eine konventionelle Öl- oder Gasheizung aus. Bestenfalls stammt die dann noch aus der eigenen Photovoltaikanlage. Sauberer geht es kaum. Das Heizmittel Eis steht außerdem als unbegrenzte und kostenlose Ressource zur Verfügung.

Einladung zum Vortrag

Alle Bürger und Bürgerinnen sind herzlich eingeladen, am Fr 30.06.2023 um 19:30 Uhr in das Elisabeth-Haus der Ev. Kirchengemeinde Roßdorf, Kirchgasse 3, zu kommen. Parkplätze sind nur begrenzt vorhanden. Eintritt wird nicht erhoben, eine kleine Spende für die Saalmiete ist willkommen.

STADTRADELN

Wir erinnern an das 3-wöchige STADTRADELN der Gemeinde Roßdorf vom 24.06.-14.07.2023. Noch können Sie sich für das Team „REG.eV“ anmelden, um meinem Wunsch von 100 Teilnehmern zum Ende meiner aktiven Zeit im Vorstand näher zu kommen. Mehr als die Hälfte war bereits zum 15.6.2023 geschafft.

EUROBIKE und STADTRADELN

Diese Radtour ist eine gute Gelegenheit, gleich zu Beginn des STADTRADELN am 24.06.2023 einen Ausflug zu machen. Treffpunkt ist um 9 Uhr Roßdorf am Alten Bahnhof, Holzgasse 7. Die Tour ist leicht, hat geringe Steigungen und es wird ein mäßiges Tempo (ca. 150 Höhenmeter, 16 km/h im Durchschnitt) gefahren. Die Streckenlänge beträgt bis Frankfurt ca. 40 km.

Man muss jedoch nicht gleich bis Frankfurt am Main fahren. Mit der ersten Etappe kann man den Radschnellweg kennenlernen und den Rückweg selbst gestalten, z.B. mit Einkehr im Gartenlokal „Zum alten Forsthaus Kalkofen“ mit Spielplatz, Pfauen und Wildgehege. Im Roßdorfer Anzeiger der Vorwoche gab es mehr Details.

REG.eV, Claus Nintzel, Vorstandsmitglied